



Vorserien V 160 „Lollo“

Exklusiv und nur bei Beesmodellbahn.



Originales Fabricschild von Lollo Nr.1 (V 160 001)



Auf dem Messestand von Krupp wird auf der Hannover Messe 1961 die neue V 160 vorgestellt. Genau 60 Jahre später stellen wir Ihnen die neue V 160 als Spur 1 Modell vor.

Foto: Detlev Luckmann – Archiv Eisenbahnstiftung. Genehmigung zur Veröffentlichung dankend erhalten.

Die Firma KISS Deutschland fertigt exklusiv und nur für uns -Beesmodellbahn- die V 160 Vorserienlok mit dem Spitznamen „Lollo“.

Sie können sich auf ein absolutes Spitzenmodell freuen.

Uns war es wichtig, dass bei diesem Modell alles passt. Daher haben wir mit Matthias Martin von Kiss Deutschland einen Partner mit hervorragenden Erfahrungen ausgewählt, wo wir zuverlässig sagen können, dass sich auch die Lieferzeit im kleinen Rahmen bewegt. Der Liefertermin ist für Herbst 2022 geplant. Das Handmuster erwarten wir Herbst 2021.

Die Konstruktion hat ebenfalls bereits begonnen. Auch hierfür konnten wir einen Partner für unser Projekt gewinnen, dessen Erfahrungen und Detailtreue wir und alle unsere Kunden sehr schätzen.

Ebenso konnten wir Michiel Stolp, welcher selbst ein begeisterter Lollo-Fan ist, überzeugen, die Patinierungen der Lollo zu einem absoluten Ausnahme-Sonderpreis durchzuführen.

Als weiteres Highlight verlosen wir unter allen Vorbestellungen bis zum 31.12.2021 – eine Führerstandsmitfahrt auf der echten und erhaltenen V160 002 in Osnabrück.

Das Modell selbst wird mit allen technischen Raffinessen ausgestattet sein, die heute erdenklich sind: ESU-Decoder, Rauch, Sound, Lichtfunktionen, Hochleistungs-Bühler Motor, Führerstandtüren zum Öffnen, nachgebildetem und beleuchtetem Führerstand und Maschinenraum, Lokführerfigur.

Das Modell wird auch einen 1.020-er Radius befahren können-selbstverständlich fast ausschließlich in Messingbauweise.

Kontakt: Beesmodellbahn – Tel: 05641 777 9393 – Email: post@beesmodellbahn.de

Alle Preise sind inkl. 19% MwSt. Ab Lager Warburg

Angebot ist freibleibend. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. Abbildungen / Beschreibungen können abweichen.

Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller und dienen nur zur Kenntlichmachung.

Alle Angebote sind bis einschließlich 31.12.2021 gültig, sofern nichts anderes angegeben wurde. Es sind die herstellereitigen Fristen zu beachten.



Die Entstehung der Vorbild V 160



V 160 004 mit Messwagen „5007 Mü“, Messbeiwagen „5010 Mü“ und BR 45 019 in Kempten am 01.02.1961

Fotograf: Carl Bellingrodt – Archiv Eisenbahnstiftung. Genehmigung zur Veröffentlichung dankend erhalten.

Die Bundesbahn hatte Bedarf an neuen, leistungsfähigen Maschinen für den Mittel- und Langstreckendienst. Nach den Erfahrungen der V 60 und V 80 folgte die Entwicklung der V 160. Im Jahre 1956 begann die Entwicklung bei Krupp. Von Krupp wurden sechs Maschinen gebaut. Diese wurden von der DB bei der BZA München ausführlich getestet, ehe dann etwas später vier weitere bei Henschel gebaut wurden. Bei den Testfahrten waren die Lokomotiven im gesamten Süddeutschen Raum unterwegs, sogar bis an den Bodensee, wie folgendes Bild zeigt:



V 160 005 mit Messwagen „5006 Mü“ und Bremslok BR 45 023 in Lindau (Bodenseedamm) am 17.05.1962

Fotograf: Günter Schablin – Archiv Eisenbahnstiftung. Genehmigung zur Veröffentlichung dankend erhalten.

Kontakt: Beesmodellbahn – Tel: 05641 777 9393 – Email: post@beesmodellbahn.de

Alle Preise sind inkl. 19% MwSt. Ab Lager Warburg

Angebot ist freibleibend. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. Abbildungen / Beschreibungen können abweichen.

Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller und dienen nur zur Kenntlichmachung.

Alle Angebote sind bis einschließlich 31.12.2021 gültig, sofern nichts anderes angegeben wurde. Es sind die herstellerseitigen Fristen zu beachten.

Spur 1

Maßstab 1:32

Vorserien V 160 „Lollo“

Nach den ausführlichen Testfahrten wurden Verbesserungsvorschläge ausgewertet und in den letzten vier Vorserien V160 umgesetzt. Diese wurden nun durch Henschel in Kassel gebaut.



Originales Führerstandinnenschild sowie Fabrikschild von Lollo Nr.7 (V160 007 -> spätere 216 007-5)

Eines der auffälligsten Änderungen der Henschel-Lokomotiven gegenüber den Krupp-Lokomotiven war das nun größere Maschinenraumfenster in der Mitte. Bei den Krupp-Lokomotiven (V 160 001 – V 160 006) waren diese schmal und oval. Bei den Henschel-Lokomotiven (V 160 007 – V 160 009) sind sie nun größer und rechteckiger.

Die ZW Frankfurt (Zentralstelle Werkstätdienst) schrieb als Feststellung: „Die Beleuchtung im Maschinenraum ist unzureichend“; Stellungnahme des BZA München: „Die Beleuchtung wird durch den Einbau eines größeren Fensters im Motorraum ab V 160 007 verbessert.“ Wir haben natürlich beide Varianten aufgenommen.

Auf diesem Foto lässt sich das **geänderte Maschinenraumfenster** gut erkennen. Es befindet sich direkt über dem DB-Keks.



216 008-3 in Goslar vor einem Eilzug, Februar 1973

Fotograf: Prof.Dr. Willi Hager – Archiv Eisenbahnstiftung. Genehmigung zur Veröffentlichung dankend erhalten.

Kontakt: Beesmodellbahn – Tel: 05641 777 9393 – Email: post@beesmodellbahn.de

Alle Preise sind inkl. 19% MwSt. Ab Lager Warburg

Angebot ist freibleibend. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. Abbildungen / Beschreibungen können abweichen.

Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller und dienen nur zur Kenntlichmachung.

Alle Angebote sind bis einschließlich 31.12.2021 gültig, sofern nichts anderes angegeben wurde. Es sind die herstellerseitigen Fristen zu beachten.



Aufgrund der Form erhielt in den 60-er und 70-er Jahren die Vorserien-V160 von den Eisenbahnern den Spitznamen „Lollo“, angelehnt an die berühmte italienische Schauspielerin Luigina „Gina“ Lollobrigida



Bild von Gina Lollobrigida ist frei von Urheberrechten. Quelle = Wikipedia

Keine andere Lokomotive in Deutschland erhielt einen berühmteren Namensgeber als unsere Lollo. Das zeigt auch, wie sehr die Bundesbahner von der Lok überzeugt waren, da solche Spitznamen einer Lokomotive bei schlechten Eigenschaften ebenfalls entsprechend schnell waren, beispielsweise „Schraubeneimer“ oder „Rüttelplatte“.

So aber eben nicht bei der Vorserie V160, die durchweg als beliebte, ja sogar begehrte Lok bei dem Lokpersonal galt.

Die V 160 sollte die Dampflokomotiven der Baureihe 38, 50 und 03 ablösen. Die V 160 hatte eine Dampfheizung und konnte somit vor Reisezügen, aber auch aufgrund ihrer Leistung, vor Güterzügen eingesetzt werden. Sie entstand eine Universallok, woraus am Ende 224 Stück allein der Baureihe 216 hervorgingen. Aber auch die späteren Entwicklungen, wie die Baureihen 215, 217, 218 und sogar die 210 und 219, basierten auf der V 160-Vorserie. Sie ist eine Lok, welche einen Meilenstein in der Entwicklung der deutschen Eisenbahngeschichte darstellt.



216 001-8 im Angertal mit den typischen Kalkwagen Gag58136 am 02.10.1979

Fotograf: Peter Schiffer – Archiv Eisenbahnstiftung. Genehmigung zur Veröffentlichung dankend erhalten.

Kontakt: Beesmodellbahn – Tel: 05641 777 9393 – Email: post@beesmodellbahn.de

Alle Preise sind inkl. 19% MwSt. Ab Lager Warburg

Angebot ist freibleibend. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. Abbildungen / Beschreibungen können abweichen.

Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller und dienen nur zur Kenntlichmachung.

Alle Angebote sind bis einschließlich 31.12.2021 gültig, sofern nichts anderes angegeben wurde. Es sind die herstellereitigen Fristen zu beachten.

Spur 1

Maßstab 1:32

**Vorserien V 160 „Lollo“**

Nach Abschluss der Erprobungsphase kamen die Lokomotiven fast alle in Norddeutschland zum Einsatz, bekannt auch mit den Doppelstockwagen im Hamburger Bahnhof.



V 160 006 in Lübeck, Januar 1962 Fotograf: Walter Hollnagel – Archiv Eisenbahnstiftung. Genehmigung zur Veröffentlichung dankend erhalten.

Die Vorserien-V 160 wurden auch auf der bekannten „Vogelfluglinie“ eingesetzt.

Hier nimmt das Fährschiff „Theodor Heuss“ den Urlaubsverkehr nach Dänemark im neu eröffneten Bahnhof Puttgarden auf. Links wartet V 160 006. Puttgarden, 10.06.1963



Fotograf: Walter Hollnagel

Archiv Eisenbahnstiftung. Genehmigung zur Veröffentlichung dankend erhalten.

Kontakt: Beesmodellbahn – Tel: 05641 777 9393 – Email: post@beesmodellbahn.de

Alle Preise sind inkl. 19% MwSt. Ab Lager Warburg

Angebot ist freibleibend. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. Abbildungen / Beschreibungen können abweichen.

Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller und dienen nur zur Kenntlichmachung.

Alle Angebote sind bis einschließlich 31.12.2021 gültig, sofern nichts anderes angegeben wurde. Es sind die herstellerseitigen Fristen zu beachten.



Weitere Bilder aus dem Alltag der Vorserien V 160:

216 005-9 und 216 007-5 kamen im Jahre 1973 auch leihweise nach Kassel und von dort aus zum Einsatz.



216 007-5 in Holzminden. Viel Gepäck und Expressgut gab es am E1642 zu verladen. Datum: 07.1973

Fotograf: Prof. Dr. Willi Hager – Archiv Eisenbahnstiftung. Genehmigung zur Veröffentlichung dankend erhalten.



216 005-9 im Bw Gelsenkirchen-Bismarck. Datum: 22.03.1979

Fotograf: Wolfgang Bügel – Archiv Eisenbahnstiftung. Genehmigung zur Veröffentlichung dankend erhalten.

Kontakt: Beesmodellbahn – Tel: 05641 777 9393 – Email: post@beesmodellbahn.de

Alle Preise sind inkl. 19% MwSt. Ab Lager Warburg

Angebot ist freibleibend. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. Abbildungen / Beschreibungen können abweichen.

Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller und dienen nur zur Kenntlichmachung.

Alle Angebote sind bis einschließlich 31.12.2021 gültig, sofern nichts anderes angegeben wurde. Es sind die herstellereitigen Fristen zu beachten.

Spur 1**Maßstab 1:32**

**Vorserien V 160 „Lollo“**

V 160 003 blieb als Museumslok betriebsfähig erhalten und war unter anderem 1985 vor vielen Sonderzügen zu den Feierlichkeiten der „150 Jahre Deutsche Eisenbahn“ ab Nürnberg eingesetzt.

Diese Variante mit entsprechendem „150 Jahre Deutsche Eisenbahn“-Logo haben wir natürlich auch eingepflanzt.



Da 1985 die Schiefe Ebene noch nicht mit Dampf befahren werden durfte, übernahm V 160 003 in Neuenmarkt-Wirsberg den Sonderzug D 18611 nach Marktschorgast. Datum: 17.06.1985

Fotograf: Joachim Bügel – Archiv Eisenbahnstiftung. Genehmigung zur Veröffentlichung dankend erhalten.

Viele der anderen Vorserien V 160 wurden zu privaten Bahnunternehmen (u.a. TWE oder Hersfelder Kreisbahn) sowie auch ins Ausland nach Italien und Spanien verkauft.

TWE V 216 (ex V 160 004),
aufgenommen am 7.3.1996
in Lengerich Hohne

Fotograf: Gerd Hahn

Vielen Dank für die Erlaubnis
zur Verwendung des Bildes!



Kontakt: Beesmodellbahn – Tel: 05641 777 9393 – Email: post@beesmodellbahn.de

Alle Preise sind inkl. 19% MwSt. Ab Lager Warburg

Angebot ist freibleibend. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. Abbildungen / Beschreibungen können abweichen.

Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller und dienen nur zur Kenntlichmachung.

Alle Angebote sind bis einschließlich 31.12.2021 gültig, sofern nichts anderes angegeben wurde. Es sind die herstellereitigen Fristen zu beachten.

Spur 1**Maßstab 1:32**



So sah V 160 004 noch
im Jahre 1983 aus.

HKB Lackierung
bei Ransbach

Fotograf: Günter Hauthal

Bild aus dem Archiv der
Eisenbahnstiftung

Vielen Dank für die Erlaubnis
zur Verwendung des Bildes!



Eine weitere Besonderheit der Vorserien V 160 gibt es noch, die relativ unbekannt ist.
Es gibt und gab die V 160 in Ozeanblau / Beige.



Am 14.07.1982 im AW Bremen (216 001-8), Dachrahmen ebenfalls in Blau lackiert.

Die DB ließ im Rahmen der normalen HU / Instandsetzung einige der Vorserien V 160 aufarbeiten. Dabei erhielten diese Maschinen auch alle den neuen üblichen Anstrich.

Kontakt: Beesmodellbahn – Tel: 05641 777 9393 – Email: post@beesmodellbahn.de

Alle Preise sind inkl. 19% MwSt. Ab Lager Warburg

Angebot ist freibleibend. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. Abbildungen / Beschreibungen können abweichen.

Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller und dienen nur zur Kenntlichmachung.

Alle Angebote sind bis einschließlich 31.12.2021 gültig, sofern nichts anderes angegeben wurde. Es sind die herstellerseitigen Fristen zu beachten.

Spur 1**Maßstab 1:32**

**Vorserien V 160 „Lollo“**

Kurze Zeit nach dem Abschluss der Hauptuntersuchung wurden die Lokomotiven dann nach Italien überstellt. Somit sind die in dieser Farbgebung, wenn überhaupt, nur sehr kurz in Deutschland unterwegs gewesen.

Trotzdem sind wir der Meinung, dass diese Variante nicht fehlen darf und haben diese berücksichtigt.

(als 216 001-8-Bw Oberhausen)

Manche V 160 haben heute noch diese Lackierung.

Aufgenommen April 2018
in Reggio Emilia - Italien

Bild mit freundlicher
Erlaubnis von
Giovanni Grasso
(Maschinist
DB Cargo Italia)
erhalten. Vielen herzlichen
Dank dafür.



Zur Modellübersicht:

Neuester ESU Decoder – Rauchgenerator – Sound – Lichtfunktionen – Hochleistungs-Bühler-Motor – Führerstandtüren zum Öffnen – Führerstand und Maschinenraum nachgebildet und beleuchtet – Lokführerfigur beiliegend. Das Modell wird auch einen 1020-er Radius befahren können, selbstverständlich fast ausschließlich in Messingbauweise. Streng limitiertes Modell in Einmalserie – exklusiv und ausschließlich für Beesmodellbahn.

Lieferumfang: Modell, Verpackung, Handbuch, Zubehör, Lokführerfigur.

**Wir können das Modell in der Vorbestellphase bis zum 31.12.2021
zum Preis von 2.590,- € anbieten.**

Finescale und Pur-Radsatz sind optional mit einem Aufpreis von 250,- € möglich.

Nach dem 31.12.2021 gilt der Listenpreis von 2.990,- € (NEM Ausführung)

Mit Michiel Stolp – becasse Patinierung mit Vorbestellrabatt = 2.899,- € (NEM Ausführung)

Sie können den Grad der Patinierung beliebig wählen. Ebenso ist ein Zertifikat enthalten.

Kontakt: Beesmodellbahn – Tel: 05641 777 9393 – Email: post@beesmodellbahn.de

Alle Preise sind inkl. 19% MwSt. Ab Lager Warburg

Angebot ist freibleibend. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. Abbildungen / Beschreibungen können abweichen.

Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller und dienen nur zur Kenntlichmachung.

Alle Angebote sind bis einschließlich 31.12.2021 gültig, sofern nichts anderes angegeben wurde. Es sind die herstellereitigen Fristen zu beachten.

Spur 1**Maßstab 1:32**



Modelle:

Art.-Nr.: Loknummer: Epoche: Beheimatung: Hersteller: Ausführung

B0161	V 160 001	III – 1961	BZA München	Krupp	Auslieferungszustand. Lokkasten rot, graues Lüfterband, rote Zierlinie am Dach, Rahmen hellgrau, Dach hellgrau – Keine Loknummer an der Front
B0162	V 160 008	III – 1962	Hamburg- Altona	Henschel	Auslieferungszustand. Lokkasten rot, graues Lüfterband, rote Zierlinie am Dach, Rahmen schwarz-hellgrau Loknummer an der Front (besondere Schrift)
B0163	V 160 002	III – 1966	Lübeck	Krupp	Purpurrot / Schwarz – silberne Zierleiste zwischen Rahmen und Lokkasten
B0164	216 004-2	IV – 1972	Hamburg- Altona	Krupp	Purpurrot / Schwarz – silberne Zierleiste zwischen Rahmen und Lokkasten - (wie Bild auf Seite 7 unten)
B0165	216 007-5	IV – 1973	Gelsenkirchen Bismarck	Henschel	Purpurrot / Schwarz – keine silberne Zierleiste zwischen Rahmen und Lokkasten - (Bild auf Seite 7 oben)
B0166	V 160 003	IV – 1985	Museum	Krupp	Museumsvariante von 1985 mit Logo 150 Jahre dt. Eisenbahn - (Bild auf Seite 8 oben)
B0167	216 001-8	IV – 1981	Oberhausen	Krupp	Ozeanblau / Beige – Dachrahmen Ozeanblau – Dachplatten in Dunkelgrau, Lüfterband hellgrau / silber

Diese beiden folgenden/ nachstehenden Privatbahn-Varianten der V 160 bieten wir vorerst nur unter Vorbehalt an. Wenn nicht die benötigte Bestellmenge zusammenkommt, können wir diese beiden Varianten nicht als Modell umsetzen.

B0168	HKB Nr. 31	IV – 1983	Hersfelder- Kreisbahn	Krupp	oranger Lokkasten – breite blaue Zierlinie – Dach dunkel- grau – Rahmen schwarz – Schriftzug an der Seite - rundes Logo an der Front (Modell wie Bild auf Seite 9 oben)
B0169	TWE V216	V – 1996	TWE	Krupp	Lokkasten weiß – Lüfterband orange – breite blaue Zierlinie – Rahmen schwarz (Bild auf Seite 8 unten)

Uns ist bewusst, dass es noch eine Vielzahl an weiteren Farbvarianten gibt. Wenn jemand eine explizit hier nicht aufgeführte Variante wünscht, können wir gerne einen Kontakt zu einem hervorragenden Modelllackierer herstellen.

Kontakt: Beesmodellbahn – Tel: 05641 777 9393 – Email: post@beesmodellbahn.de

Alle Preise sind inkl. 19% MwSt. Ab Lager Warburg

Angebot ist freibleibend. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. Abbildungen / Beschreibungen können abweichen.

Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller und dienen nur zur Kenntlichmachung.

Alle Angebote sind bis einschließlich 31.12.2021 gültig, sofern nichts anderes angegeben wurde. Es sind die herstellereitigen Fristen zu beachten.